



SICHERER BAUEN

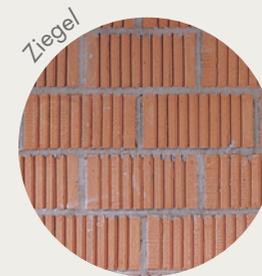
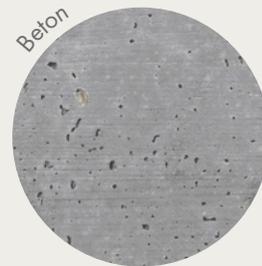
Mit Grundierungen und Vorbehandlungen von Knauf



JEDE BAUSTELLE IST ANDERS
Die Ziele der Grundierungen sind immer gleich



UNTERGRÜNDE

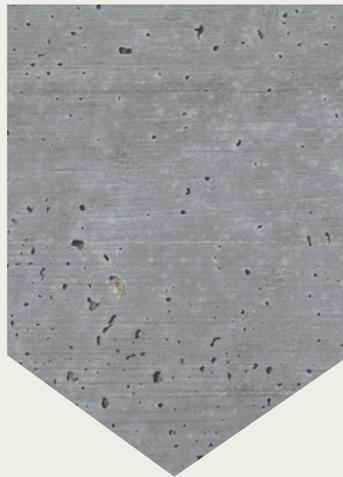


Das stellen Grundierungen sicher:

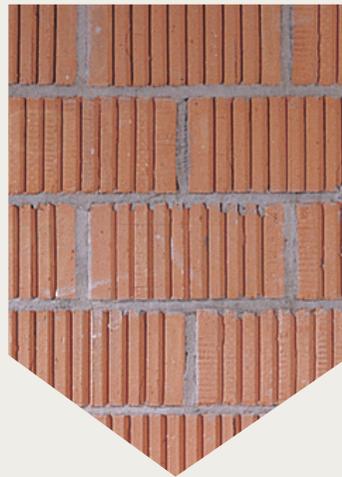
- › Haftung für die Folgebeseichnung
- › Gleichmäßiges Saugverhalten
- › Staubbindung
- › Abdichtung

EINSATZBEREICHE VON GRUNDIERUNGEN

Dichte, nicht saugende
Untergründe
z. B. Beton



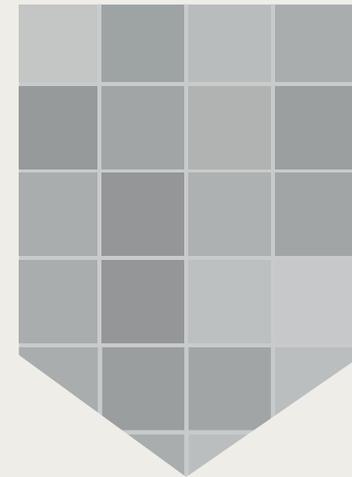
Stark saugende Untergründe
z. B. Ziegel, Porenbeton, Bims



Sandende und nicht abrieb-
feste Untergründe
z. B. Altputz, Gipskartonplatten



Feuchtebelastete Untergründe
z. B. Spritzwasserbereich in
Nassräumen



Haftbrücken



z. B. Knauf Betokontakt

Aufbrennsperren
und Grundiermittel



z. B. Knauf Aufbrennsperre

Tiefengrund



z. B. Knauf Grundol

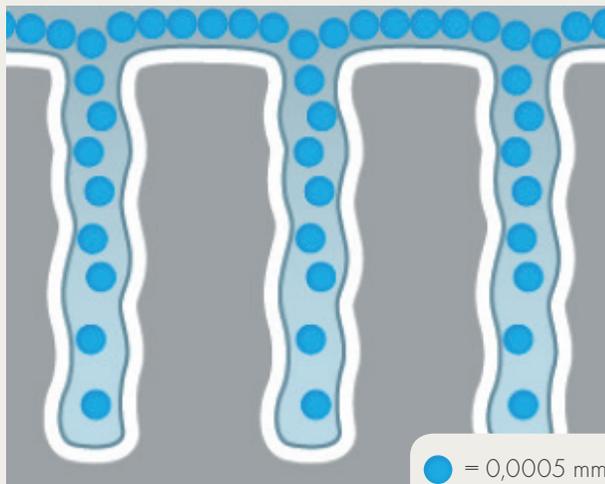
Dichtanstrich



z. B. Knauf Flächendicht

SO WIRKEN GRUNDIERUNGEN

Feindisperse Grundierung



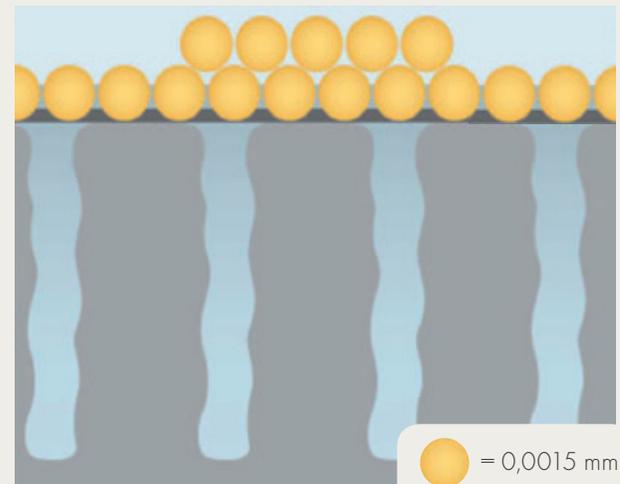
Feindisperse Grundierungen sind tiefenwirksam. Sie dringen in die Poren des Untergrundes ein. So entfalten sie z. B. ihre verfestigende Wirkung.



Knauf Grunddol

Die feindisperse Grundierung verfestigt abgewitterte, leicht sandende Oberflächen innen und außen.

Grobdisperse Grundierung



Grobdisperse Grundierungen wirken an der Oberfläche. Sie bilden einen dünnen Film. So verleihen sie dem Untergrund z. B. die nötige Haftstärke.



Knauf Betokontakt

Die grobdisperse Grundierung wirkt als Haftbrücke, die mineralische Oberflächen (insbesondere Beton) im Innenbereich griffig macht.

CHECKLISTE: UNTERGRUND-BESCHAFFENHEIT

- trocken und saugfähig (Benetzungsprobe)
- staubfrei
- griffig und tragfähig
- frei von Schalungs- und Trennmittel
- frostfrei
- rissfrei
- frei von Algen, Moose und Ausblühungen

SO PRÜFEN SIE DEN UNTERGRUND

	Sie prüfen auf	Maßnahme
Durch Augenschein	mürbe, lockere Teile Sinterhaut Kondenswasser anhaftende Kalkausscheidungen	mechanisch entfernen mit Stahlbesen oder Stoßscharre aufrauen, sandstrahlen Trocknung abwarten mechanisch entfernen
Wischprobe	anhaftenden Staub	feucht abbürsten
Kratzprobe	Oberflächenfestigkeit (Abplatzungen, Absanden, Abblättern)	Oberfläche mit Stahlbesen aufrauen, sandstrahlen
Bei Beton- untergründen	Saugfähigkeit	Oberfläche mit Wasser und Bürste unter Zusatz von geeignetem Beton-Reinigungsmittel behandeln und mit klarem Wasser nachwaschen. Nach Trocknung sind die Flächen mit Betokontakt vorzubehandeln.
Temperatur	Raum- und Untergrundtemperatur	Bei Temperaturen unter 5 °C sind die Putzarbeiten einzustellen. Bei eventuellen Heizmaßnahmen ist zu beachten, dass nicht nur die Raumluft, sondern auch die Untergrundtemperatur über +5 °C ansteigen muss.
Prüfung mit CM-Gerät	Feuchtegehalt	Trocknung abwarten, eventuell heizen



BEISPIELE FÜR UNTERGRUNDPRÜFUNGEN (FASSADE)

Wischprobe



Die Prüfung durch Wischprobe mit der flachen Hand ist erforderlich, um Staub und Schmutz festzustellen. Die Wischprobe ist unbedingt an mehreren Stellen durchzuführen.

Anklopfen



Bei leichtem Anklopfen des Untergrundes können Hohlstellen festgestellt werden. Diese sind zu entfernen und mit artgleichem Material zu schließen.

Benetzungsprobe



Bei der Benetzungsprobe wird sauberes Wasser mit einer gut angefeuchteten Deckenbürste gleichmäßig aufgetragen. Der Untergrund ist ausreichend saugfähig, wenn nach spätestens 3 - 5 Min. der Farbumschlag von hell auf dunkelgrau stattfindet und das Wasser nicht vom Untergrund abperlt.

VERDÜNNEN VON GRUNDIERUNGEN

Abhängig vom Untergrund



Bei stark saugenden Untergründen muss die Grundierung stärker verdünnt werden als bei weniger stark saugenden Untergründen.
Hier ein Beispiel:

	Untergrund	Verdünnung Konzentration : Wasser
stark saugend	Porenbeton, Kalksandstein, Ziegel (hoch porosiert)	1:3
saugend	Ziegel, (Kalksandstein)	(1:1) – 1:2

Hinweise zur Verdünnung von Knauf Vorbehandlungen finden Sie in den technischen Blättern unserer Produkte unter [knauf.de/dokumentencenter](https://www.knauf.de/dokumentencenter)



Knauf Aufbrennsperre

ist eine lösemittelfreie Aufbrennverhinderung für innen.
Das hochwirksame Konzentrat kann - abhängig vom Untergrund bis zum Mischungsverhältnis 1:3 verdünnt werden.

WEIL ZEIT AUCH GELD IST

Knauf Spraykontakt für Gipsputze!



Voranstriche müssen vor der Weiterarbeit mindestens 12 Stunden trocknen. Eine Ausnahme bildet Knauf Spraykontakt. Mit ihm kann **bereits ca. 2 Stunden nach Auftrag** mit dem Aufbringen des Gipsputzes begonnen werden.



Vorteile:

- › gebrauchsfertig
- › schnell trocknend
- › deutlich bessere Haftung als herkömmliche Putzhaftbinder

Einsatz und Verarbeitung:

- › Innenbereich
- › auf Beton, Ziegel, Kalksandstein, Dämmstoffe, Porenbeton
- › manuell mit Rolle/Flächenstreicher
- › **maschinell**, z. B. mit PFT SAMBA



SICHER IST SICHER

Die Knauf Vorbehandlungen im Überblick.



Produkte	Anwendung				Untergründe														Folgeschichtung							
	Außen	Innen	Mit Maschine	Von Hand	Schalungrauer Beton	Glatte Betonfertigteile	Porenbeton Mauerwerk	Porenbeton Plansteine	Porosierte Ziegel	Bimssteine	Kalksandstein Mauerwerk (kleinformatig)	Kalksandstein Planstein (großformatig)	HWL-Platten	Mischmauerwerk	EPS/XPR/PU/PIR	Tragfähige Altanstriche	Tragfähige Kalk-Zement-Putze	Trockene Gips- und Gips-Kalk-Putze	Gips- und Gipsfaserplatten	Schaumglas/Foamglas	Gipsputze	Kalk- und Kalk-Zement-Putze	Farben	Oberputze		
Für Details klicken Sie bitte auf den Produktnamen																										
Putzgrundvorbehandlungen																										
Der Vorspritzer	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Grundol	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Minerol Fixaktiv	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Atonol	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Haftbrücken																										
Betokontakt	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Spraykontakt	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
PutzPin	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Aton Sperrgrund	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Quarzgrund Pro	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Raumklima Grundierung	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
SM300/SM700/Lustro	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Aufbrennverhinderung																										
Aufbrennsperre	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Isogrund	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Spezialanwendungen																										
Algizid	●	●	●	●																						
Finol	●	●	●	●																						

- Möglich
- Nicht möglich
- Erforderlich
- Je nach Beschaffenheit des Untergrundes
- Nicht geeignet/nicht zweckmäßig

1) Zusätzliche Gewebearmierung
2) Putzträger verwenden

KNAUF DIREKT TECHNISCHER RAT VIA TELEFON

Ein Anruf bei Knauf Direkt genügt – und MEN IN WHITE sichern den Einsatz effizienter Systeme und vermeiden Kosten durch zusätzliche Materialien oder umständliche Konstruktionen. Darüber hinaus sparen Sie oft ein Vielfaches durch vermiedene Bauschäden und Reklamationen.

Als bereits gelisteter Kunde oder Partner genießen Sie die Telefonberatung zum günstigen Tarif aus dem deutschen Festnetz. Zusätzlich bekommen Sie automatisch die nächste freie Leitung zugeteilt. Eine eventuelle Warteschleife ist natürlich kostenfrei.

Tel.: 09001 31-2000*

Mo. - Do. 7:00-18:00 und Fr. 7:00-17:00 Uhr

*Der Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39€ / Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Adressdatenbank angelegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden zahlen 1,69€ / Min. aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern ist es abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

BERATUNG VOR ORT

Für die MEN IN WHITE ist Knauf auch live da: Der für Ihre Region zuständige Knauf Berater berät und betreut Sie bei praktischen Herausforderungen und Fragen zu Produkten und Systemen. Per Telefon oder nach Rücksprache direkt im Betrieb oder auf der Baustelle.

Falls Sie Ihren zuständigen Knauf Berater (noch) nicht kennen – unter nachfolgender E-Mail-Adresse stellen wir gern die Verbindung her. Einfach klicken, E-Mail vervollständigen und absenden.

vki-knauf-gips@knauf.de

